

Die tägliche Meldung aus dem Schweineland Niedersachsen

Lkw kontra Wuzz: 1000 Euro Schaden - mal eben im Schweinsgalopp angerichtet

Bad Gandersheim (wbn). Und täglich grüßt die Wildsau aus dem Schweineland Niedersachsen. Heute ereilt uns die Meldung von der Schweinefront aus dem Bereich Einbeck, Ortsteil Greene, genauer gesagt Bundesstraße 64, Kilometer 22,7.

Und es begab sich folgendermaßen: Eine Sau hat einem Lkw-Fahrer ordentlich Kante gezeigt und ist über die Fahrbahn gepest. Das Wildschwein hat an dem Lastwagen quasi im Vorübergehen einen saustarken Schaden von rund 1000 Euro verursacht. Es hat sich zielstrebig im angrenzenden Wald auf und davon gemacht. Der 37 Jahre alte Fahrer aus Delligsen wird den saumäßigen Abgang so schnell nicht vergessen.

Fortsetzung von Seite 1

Hier die Polizeimeldung: „Ein 37-jähriger Fahrzeugführer aus Delligsen kollidierte auf der B 64 in Höhe km 22,7 mit einem Wildschwein, das über die Fahrbahn wechselte. Am Lkw entstand Sachschaden von ca. 1.000,- Euro. Das Wildschwein verschwand im angrenzenden Wald.“